

Einbindung digitaler Elemente bei der Neukonzeption des KM1-Moduls in den Bildungswissenschaften (Lehramt BA)

Prof. Dr. Silvia-Iris Beutel, Dr. Magdalena Buddeberg, Prof. Dr. Sabine Hornberg & Dr. Christiane Ruberg

Was ist das KM1-Modul?

Das KM1-Modul besteht aus den Veranstaltungen „Einführung in die Schulpädagogik“ und „Einführung in die Allgemeine Didaktik“ und wird verpflichtend von allen Studierenden, die ein Lehramt für eine allgemeinbildende Schule sowie an Förderschulen studieren, im ersten bis zweiten Fachsemester belegt. Das Modul wird vom IADS in jedem Semester für jeweils ca. **600 Studierende** angeboten und wird mit einer Klausur als Modulprüfung abgeschlossen.

Neukonzeption mit digitalen Elementen

Im Anschluss an die Empfehlung des Wissenschaftsrates, den Studierenden künftig mehr Zeit für ein „angeleitetes Selbststudium“ zu geben und im Hinblick auf die Neukonzipierung des KM1-Moduls sollen fortan digitale Lehr-Lernelemente in das Lehrangebot integriert werden, die während der Covid19-bedingten Umstellung auf digitale Veranstaltungen am IADS erprobt wurden, um die Vorteile einer Kombination von Präsenzlehre und digitaler Lehre zu nutzen.

I. Vorlesung „Einführung in die Schulpädagogik“

Prof. Dr. Silvia-Iris Beutel

Themen: **Globale Netzwerke, Demokratiebildung** und Zusammenarbeit von **Menschen und Kulturen** im Mittelpunkt (in Kooperation mit einem Vorbereitungsseminar (BA BiWi) zum fünfwöchigen Eignungs- und Orientierungspraktikum im Ausland)

In Anbindung an die **Stadtgesellschaft** und die **BNE-Modellkommune** Dortmund werden aktuell Fragen des Umgangs mit **Ressourcen**, der **Friedenssicherung** und **Lebensbedingungen** im Hinblick auf **learning for life** sowie peer-basierte Integrationsansätze für **geflüchtete ukrainische Kinder und Jugendliche** in der Schule aufgenommen.



II. Veranstaltung „Einführung in die Allgemeine Didaktik“

Prof. Dr. Sabine Hornberg, Dr. Magdalena Buddeberg, Dr. Vanessa Henke, Dr. Christiane Ruberg, Danny Dignaß, Ruth Hejtmanek, Marion Peitz

Die Veranstaltung besteht aus **drei Elementen à 2 SWS**. Sie wurde von sieben Lehrenden des IADS entwickelt und wird erstmalig im WS 2022/23 angeboten. Jede*r Lehrende betreut **80-100 Studierende** pro Semester.



Literatur

Kauffeld et al. (2019). Innovationen in der Hochschullehre – das Beispiel Technische Universität Braunschweig. In S. Kauffeld & J. Othmer (Hrsg.), *Handbuch Innovative Lehre* (S. 1-42). Wiesbaden: Springer.
 Sliwka, A. & Klopsch, B. (2022). *Deeper Learning in der Schule. Pädagogik des digitalen Zeitalters*. Weinheim: Beltz.
 Wissenschaftsrat (Hg.): *Empfehlungen für eine zukunftsfähige Ausgestaltung von Studium und Lehre*. Köln, 2022. DOI: <https://doi.org/10.57674/q1f4-g978>.
https://www.wissenschaftsrat.de/download/2022/9699-22.pdf?__blob=publicationFile&v=13; Abruf vom 04.07.2022